



Stellenausschreibung

In der Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik
am Lehrstuhl für Sicherheitstechnik / Arbeitssicherheit

ist zum 01.01.2018, befristet bis zu 6 Jahren,

die Stelle einer/s

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

mit 100 % der tariflichen Arbeitszeit
zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) in einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang (Sicherheitstechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, o.ä.) oder einer den Aufgaben und Anforderungen entsprechenden Qualifikation
- sicherer Umgang mit MS Office, TYPO III
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- gute deutsche und englische Sprachkenntnisse
- Erfahrungen im Bereich akademischer Selbstverwaltung, Finanz-Controlling, Personalplanung, Drittmittelakquisition einschl. Vorbereitung von Verträgen und Projektbeschreibungen wünschenswert
- hohes Publikationsinteresse

Aufgaben und Anforderungen:

Der Lehrstuhl Sicherheitstechnik/Arbeitssicherheit sucht zum nächstmöglichen Termin eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder einen wissenschaftlichen Mitarbeiter.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit arbeiten Sie verantwortlich im Bereich der Lehre und Labor-Praktika (max. im Umfang von 4 LVS). Sie wirken an der Vorbereitung und Durchführung der Lehrveranstaltungen mit. Sie betreuen Studierende bei der Erstellung von Bachelor- und Masterarbeiten im Bereich Sicherheitstechnik.

Eigenständige Akquise und Durchführung von Forschungs- und Drittmittelprojekten sowie Publikation von Forschungsergebnissen wird erwartet.

Sie koordinieren und bearbeiten die erforderlichen administrativen und verwaltungstechnischen Belange des Lehr- und Forschungsgebiets, insbesondere gegenüber den Instanzen der Universität.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu einem Zeitraum von 6 Jahren, zu besetzen.

Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Kennziffer: 17198

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen, unter Angabe der Kennziffer, zu richten an die Bergische Universität Wuppertal, Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik, Lehrstuhl für Sicherheitstechnik/Arbeitssicherheit, Frau Prof. Dr.-Ing. Anke Kahl, 42097 Wuppertal.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte der Schwerbehinderten, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 05.10.2017